

**Niederschrift
zur Sitzung des Umweltausschusses der Gemeinde Appen
(öffentlich)**

Sitzungstermin: Donnerstag, den 01.09.2022

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende: 20:50 Uhr

Ort, Raum: Bürgerhaus Appen (Grootdeel), Hauptstraße 79,
25482 Appen

Anwesend sind:

Bürgermeister

Herr Hans-Peter Lütje CDU

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Jürgen Koopmann CDU Vorsitzender

Herr Torsten Lange CDU

Herr Hartmut Löttsch SPD

Herr Nils Meins SPD

Herr Christian Möhle WGA

Herr Jürgen Osterhoff FDP

Herr Alexander Sprick FDP

Außerdem anwesend

Herr Dr. Rolf Bergmann Vertreter
Seniorenbeirat

Protokollführer/-in

Herr Hinz

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Simon Brusch CDU

Herr Nils Carstens WGA stv. Vorsitzender

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 18.08.2022 einberufen. Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Der Umweltausschuss ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu den Punkten 6.1-6.4 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

Die Tagesordnung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Bericht des Bürgermeisters und Anfragen
3. Errichtung einer PV-Anlage auf dem Dach der Schule
Vorlage: 1733/2022/APP/BV
4. Reduzierung des Gasverbrauchs und Energiesicherung
Vorlage: 1739/2022/APP/BV
5. Aufforstungsarbeiten Heideweg
Vorlage: 1738/2022/APP/BV
7. Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

Protokoll:

zu 1 Einwohnerfragestunde

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Drei der anwesenden Bürger stellen einen Sachverhalt dar, in welchem es sich primär, im Interesse des Umweltausschusses, um eine abgelehnte Baumfällung handelt. Herr Koopmann berichtet hierzu, dass die Thematik im nicht öffentlichen Teil der Sitzung abgehandelt wird.

zu 2 Bericht des Bürgermeisters und Anfragen

Herr Bürgermeister Lütje berichtet, dass keine Anfragen vorliegen. Nachfolgend berichtet er, dass er ein Stimmungsbild der anwesenden Ausschussmitglieder in Hinblick auf eine Neugestaltung der gemeindlichen Verkehrsinseln abfragen möchte. Teilweise seien diese stark anfällig für Unkraut und würden so stetig einen enormen Pflegeaufwand für den Bauhof verursachen. Die Überlegung ist dahingehend, dass im Herbst eine Bepflanzung mit Bodendeckern erfolgen könnte. Sobald dieser angewachsen ist, würde langfristig weniger Pflegeaufwand anfallen.

Die anwesenden Ausschussmitglieder sind der Idee wohlwollend gegenüber eingestellt.

Weiter berichtet der Bürgermeister, dass ab dem 01.09.2022 die Energieeinsparverordnungen der Bundesregierung in Kraft treten. Eine der damit der Gemeinde auferlegten Maßnahmen bezieht sich auf die Raumtemperatur innerhalb gemeindlicher Institutionen. Diese soll auf

19 °C reduziert werden (Ausnahmen bestehen für z.B. Kindergärten).

Zu dieser Thematik gibt es einen Flyer, welcher konkrete Maßnahmen zur Erfüllung von Einsparpotenzialen beinhaltet. Herr Lütje hat diesen ebenfalls an die Vereine weitergeleitet, woraus sich mitunter eine kommende Veranstaltung am 15.09.2022 ableitet. In dieser soll neben einem generellen Austausch zwischen Gemeinde und Vereinen auch die Thematik zur Reduzierung des Energieaufwandes ausführlich besprochen werden. Abschließend berichtet er, dass der Flyer in den Bekanntmachungskästen ausgehängt und im nächsten „Appen im Blick“ abgedruckt wird.

Der Vorsitzende erinnert daran, dass im Schmetterlingsweg für die gefälltten Bäume noch Ersatzpflanzungen ausstehen. Die Verwaltung solle sich diesem Umstand annehmen.

zu 3 Errichtung einer PV-Anlage auf dem Dach der Schule **Vorlage: 1733/2022/APP/BV**

Herr Koopmann erläutert kurz die Situation. Die Thematik wurde ausführlich im eingerichteten Klimaarbeitskreis besprochen. In einer vom Arbeitskreis ausgearbeitet Prioritätenliste steht die Errichtung einer Photovoltaikanlage an erster Stelle. Das Schuldach wurde dahingehend als geeigneter Ort auserwählt, da vor Ort ein hoher Energiebedarf besteht. Dazu kommt die wachsende Energieknappheit.

Im Zusammenhang bedankt sich Herr Koopmann bei den Mitarbeitern Frau Förthmann und Herrn Dreßler von der Amtsverwaltung, welche im Zusammenhang durchgängig eine gute Zusammenarbeit gestellt haben. Er war mit beiden vor Ort und das Dach ist nach Einschätzung des Amtsmitarbeiters vollkommen geeignet. Zur kompletten Absicherung soll dennoch ein Statiker beauftragt werden, da es in anderen Gemeinden samt ähnlicher Situationen bereits zu Zwischenfällen gekommen ist.

Bei der Besichtigung des Daches fiel weiter auf, dass es teilweise Schäden aufweist. Nach ersten Schätzungen könne dies nur noch 3-4 Jahre ausreichend sein. Abschließend verständigen sich die Anwesenden darauf, dass die genaue Ausführungsweise der Errichtung nach Einholung weiterer Informationen durch einen Fachmann geplant und danach ausgeführt wird.

Beschluss:

Der Umweltausschuss empfiehlt, den Bau einer PV-Anlage mit Speicher bei der Schule umzusetzen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

zu 4 Reduzierung des Gasverbrauchs und Energiesicherung **Vorlage: 1739/2022/APP/BV**

Die Anwesenden gehen kurz auf die Maßnahmen der

Energieeinsparverordnungen ein. Weiter erörtern die Anwesenden unterschiedliche Maßnahmen, welche die Vereine zur Energieeinsparung umsetzen könnten. Die Diskussion soll während der Vereinsveranstaltung fortgeführt werden.

Abschließend wird auf die Straßenbeleuchtung eingegangen. Diese werden zentral in Quickborn geschaltet. Man könne hier ggf. die Leuchtstärke anpassen oder die Leuchtzeiten.

**zu 5 Aufforstungsarbeiten Heideweg
Vorlage: 1738/2022/APP/BV**

Herr Koopmann berichtet, dass die Thematik auf der Prioritätenliste des Arbeitskreises an zweiter Stelle steht. Es handelt sich um einen kleinen Wald auf ca. 1000 m². Dieser ist durch die Witterung sowie Schädlingen stark beschädigt. Der Förster hat die Bäume mittlerweile entfernt. Die Kosten hierfür konnten durch den Verkauf des Holzes gedeckt werden. Für eine Aufforstung der Fläche ist Mulchen durch einen Lohnunternehmer, Einzäunen des Areals und eine nachfolgende Bepflanzung notwendig. Die Kosten hierfür belaufen sich auf ca. 5.000 €.

Der Bürgermeister schlägt vor, dass alle Gemeindevertreter bzw. Fraktionsmitglieder für eine gemeinsame Pflanzaktion zusammenkommen. Die Pflanzen hierfür werden in der Gemeinde erstanden. Die Anwesenden sind diesem Vorschlag zugetan.

Beschluss:

Der Umweltausschuss empfiehlt, die Aufforstung der sturmgeschädigten Waldfläche Heideweg durchführen zu lassen und die finanziellen Mittel bereitzustellen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

**zu 7 Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Sitzungsteil gefassten
Beschlüsse**

Herr Koopmann betritt erneut den Sitzungsraum und vollzieht die Wiederherstellung der Öffentlichkeit um 20:47 Uhr.

Abschließend gibt der Vorsitzende bekannt, welche Thematiken unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten und beschlossen wurden.

Für die Richtigkeit:

Datum: 08.09.2022

Gez. (Jürgen Koopmann)

Gez. (Hinz)

Vorsitzender

Protokollführer